

LANDESLIGA OST

Pregarten - Naarn	1:1
Pichling - St. Valentin ASK	2:2
Gallneukirchen - Weißkirchen	3:2
Perg - Katsdorf	2:4
St. Martin - Traun	2:0
Marchtrenk - St. Magdalena	1:1
Rohrbach/Berg - Sattledt	2:3

1 St. Martin	9	2	2	35:14	29
2 Marchtrenk	8	2	3	21:14	26
3 Naarn	7	4	2	20:12	25
4 Gallneukirchen	6	3	4	26:23	21
5 St. Magdalena	5	5	3	24:17	20
6 Pregarten	6	2	5	22:27	20
7 Sattledt	5	3	5	22:19	18
8 Traun	4	4	5	12:17	16
9 Rohrbach/Berg	3	4	6	19:22	13
10 Pichling	2	6	5	18:21	12
11 Perg	2	6	5	13:18	12
12 Weißkirchen	3	3	7	19:26	12
13 Katsdorf	3	3	7	13:23	12
14 St. Valentin ASK	2	5	6	13:24	11

DSG UNION PICHLING - ASK ST. VALENTIN 2:2 (1:2).

Tore: 1:0 (11.) Takacs, 1:1 (43./Elfmeter) Guselbauer, 1:2 (45.) Guselbauer, 2:2 (93.) Takacs.

St. Valentin: Bogenreiter, Heilbrunner (72. Windner), Stöger, Klepic, Winklehner (91. Pointner), Wimmer, Roselstorfer, Guselbauer (78. Luppy), Gaumberger, Paulinec, Pysz.

Reserven: 0:1.

STIMMEN & SPRÜCHE

„Moralisch ist der letzte Tabellenplatz keine angenehme Sache. Jetzt müssen wir unsere Leute über den Winter noch mehr motivieren, um nicht abzustiegen.“

Gerhard Üblacker,
Obmann des ASK St. Valentin

Am Ende leuchtet die rote Laterne lichterloh

OÖ-Ligen / Frauen | Aufsteiger ASK St. Valentin geht in der Landesliga als Tabellenletzter in die Pause. Haidershofen erneut nur remis.

Von **Bernhard Elser**

○ LANDESLIGA OST

PICHLING - ASK ST. VALENTIN 2:2.

Die Vorzeichen für das Kellerduell gegen Pichling standen für den ASK nicht schlecht, kehrten doch mit Peter Roselstorfer, Christoph Guselbauer und Daniel Windner gleich drei zuvor gesperrte Spieler in den Kader der Prömmner-Elf zurück.

Gleich von Anpfiff an versuchten die Valentiner auch das Heft in die Hand zu nehmen. Aber dennoch kam Pichling in der elften Spielminute zum Führungstreffer. ASK-Keeper Bogen-

reiter ackerte dabei bei einem Abstoß in den Boden und servierte dadurch Pichlings Andras Takacs das Leder auf den Fuß. Der Angreifer schob daraufhin problemlos zum 1:0 ein. „Da haben wir dann einige Minuten gebraucht, um wieder ins Spiel zu finden“, meinte St. Valentins Obmann Gerhard Üblacker. Die kurze Irritationsphase überstand der ASK aber unbeschadet und kam in der 43. Minute zum Ausgleich. Nach einem Foul an Peter Roselstorfer verwertete Christoph Guselbauer den fälligen Strafstoß zum 1:1-Ausgleich. Es kam sogar noch bes-

ser. Praktisch mit dem Pausenpfeiff verwertete Guselbauer eine Ballstafette über mehrere Stationen zum 2:1-Führungstreffer (45.). Im zweiten Durchgang versuchte der ASK sein Heil in der Defensive, was den Hausherren zu mehr Offensivaktion verhalte. Jedoch konnte Pichling bis kurz vor Schluss daraus kein Kapital schlagen. „Es hat so ausgesehen, als bringen wir das Ergebnis über die Zeit“, sagte Üblacker. Seine Hoffnungen erhielten aber in der letzten Sekunde noch einen Dämpfer. Einen hohen Ball in den Strafraum verwertete Pichling zum 2:2-Endstand (93.). Durch das Remis überwintert der ASK auf dem letzten Tabellenplatz.

○ BEZIRKSLIGA OST

SC ST. VALENTIN - ALLHAMING 0:3.

„Da wäre eigentlich mehr drinnen gewesen“, trauerte St. Va-

LOTTERIEN-TAG IM JOANNEUM GRAZ

Die beliebtesten Lotterien-Tage auch aus einer älteren Runde bzw. Serie



Doppeltorschütze. Christoph Guselbauer vom ASK St. Valentin erzielte nach seiner Sperre beim 2:2 gegen Pichling beide Tore seines Teams.

Foto: Archiv/woda.at

1. LIGA OST

Bad Hall - Neuzeug	0:6
Enns - Ternberg	2:1
Micheldorf 1b - Schlierbach	4:2
Amateure Steyr - Adlwang	2:1
Haidershofen - Schiedlberg	0:0
ATSV Steyr - Kronstorf	1:2
Losenstein - Windischgarsten	3:0

1 Losenstein	8	1	3	32:13	25
2 Schiedlberg	7	4	2	26:17	25
3 Neuzeug	7	1	3	25:12	22
4 Schlierbach	6	3	3	26:17	21
5 Enns	6	3	4	19:22	21
6 Amateure Steyr	4	6	2	23:22	18
7 Ternberg	5	3	5	16:18	18
8 Kronstorf	4	3	6	15:20	15
9 ATSV Steyr	3	4	5	20:24	13
10 Micheldorf 1b	3	3	6	21:22	12
11 Windischgarsten	3	3	6	21:28	12
12 Haidershofen	2	6	4	10:18	12
13 Adlwang	3	2	8	16:27	11
14 Bad Hall	2	4	6	12:22	10

ASV HAIDERSHOFEN/BEHAMBERG - UNION SCHIEDLBERG 0:0.

Haidershofen/Behamberg: Karer, Dorfner, Wimmer, Mayrhofer, Ömer, Brandstetter, Leitner, Schrettlinger, Liedlbauer, Muckenhuber, Mayrhofer (70. Wagner).
Reserven: 4:0.

Die nächste Runde:

Sonntag, 14 Uhr: Haidershofen - Schlierbach.

2. LIGA NORDOST

St. Pant.-Erla - Gutau	1:2
Luftenberg - Weitersf./Kaltenb.	0:2
Saxen - Rechberg	5:1
Tragwein - Unterweitersdorf	5:1
Münzbach - Pierbach/Mönch	0:1
Unterweißenbach - Arbing	1:3

1 Münzbach	9	1	2	30:12	28
2 Tragwein	7	4	1	23:12	25
3 Saxen	7	3	2	28:19	24
4 Arbing	6	4	2	28:19	22
5 Gutau	7	1	4	21:20	22
6 Pierbach/Mönch	6	1	5	31:18	19

PICHLING - ERNSTHOFEN 1:2. Mit 15 Punkten aus den letzten 14 Partien liegt Ernsthofen

Siegestreicher. Onur Ulas verwertete ein Zuspiel von Zoltan Rüksgy zum 2:1 für Ernsthofen

Teams in puncto Chancen die Waage. Einen Muckenhuber-Freistoß fischte Gästegolke